

Schwester Teresa Zukic bringt Besucher in Erbendorf zum Lachen und Nachdenken

Schwester Teresa ist vielen durch ihre Fernsehauftritte, Vorträge oder Bücher bekannt. Sie ist deutschlandweit unterwegs und machte jetzt auch Halt in Erbendorf.

von Externer Beitrag



Ordensfrau Schwester Teresa Zukic war vergangenen Sonntag in der vollbesetzten Pfarrkirche Erbendorf zu Gast. Nachdem der Vortrag 2023 ausfallen musste, war er dieses Mal möglich und wurde ein großer Erfolg, wie die Pfarrei mitteilt, denn 400 Personen füllten das Gotteshaus. Die Jugendgruppe des Zitherclubs hat den Vortrag mit stimmungsvollen Liedern musikalisch umrahmt. Gastgeber waren die Pfarrei Erbendorf zusammen mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Tirschenreuth.

Schwester Teresa begeisterte das Publikum mit einem mitreißenden Vortrag, der sowohl zum Lachen als auch zum Nachdenken anregte. Mit „Jetzt erst recht ... lebe, lache, liebe!“ war er überschrieben. Gerade in Zeiten persönlicher und gesellschaftlicher Krisen habe sich dies als Lebensmotto für sie herauskristallisiert. Die ehemalige Leistungssportlerin und Ordensfrau teilte ihre bewegende

Lebensgeschichte, ihre philosophischen Überlegungen und ihre inspirierenden Tipps für ein Leben voller Liebe und Freude im Alltag. Dass in einer Kirche auch gelacht werden darf, stellten die Vortragende und ihr Publikum mehrfach unter Beweis, heißt es in der Mitteilung. Nach diesem humorvollen und begeisternden geistlichen Impuls konnten die Besucher mit einem Lächeln im Anschluss zu Kaffee und Kuchen ins neue Bürgerhaus gehen. Die Ministranten hatten auf Spendenbasis ein reich bestücktes Kuchen- und Tortenbüfett zusammengestellt. Die Pfarrei spricht den Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“ aus. Mit den Spenden wird die diesjährige Ministrantenwallfahrt nach Rom mitfinanziert. „Ein rundherum gelungener Nachmittag mit viel Lachen und frohen Gesichtern“, schreiben die Organisatoren abschließend.